

Außerordentliche Bundesdelegiertenkonferenz
Berlin, 26. Januar 2025

Antragsteller*in: Sebastian Schäfer (KV Esslingen)

Änderungsantrag zu WP-01-K3

Von Zeile 384 bis 387:

gewährleisten und die Selbstbestimmung und Sicherheit der Betroffenen sicherzustellen. ~~Eine Kriminalisierung und Stigmatisierung von Betroffenen schützt diese nicht, sondern verweist sie in die Illegalität, in der sie kaum von Hilfsangeboten erreicht werden können.~~ Mit dem Evaluationsbericht zum Prostituiertenschutzgesetz erwarten wir zeitnah konkrete Vorschläge, mit welchen Maßnahmen die Situation in der Prostitution verbessert werden kann, ohne die Prostituierten zu stigmatisieren oder zu kriminalisieren.

weitere Antragsteller*innen

Beate Müller-Gemmeke (KV Reutlingen); Katrin Göring-Eckardt (KV Gotha); Stephanie Aeffner (KV Pforzheim und Enzkreis); Corinna Rüffer (KV Trier); Sabine Grützmacher (KV Oberberg); Franziska Krumwiede-Steiner (KV Oberhausen); Swantje Henrike Michaelsen (KV Hannover); Florian Döllner (KV München); Michael Wustmann (KV Berlin-Mitte); Gregor Möllring (KV Bremen-Nordost); Sebastian Pewny (KV Bochum); Florian Pankowski (KV Bochum); Dirk Schmidtman (KV Bremen-Nord); Dominic Hallau (KV Bielefeld); Lisa-Maria Weigert (KV Reutlingen); Leoni Neubauer (KV Reutlingen); Dominic Brauner (KV Münster); Yvonne Marchewitz (KV Hannover); Thomas Hauschild (KV Reutlingen); sowie 50 weitere Antragsteller*innen, die online auf Antragsgrün eingesehen werden können.